

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Duschkabine im Format „L“ (Bulli-Format) ist für den Einsatz in Campervans im Format eines VW-Bus oder vergleichbaren Fahrzeugs mit Aufstelldach vorgesehen.

Für die Anwendung in größeren Fahrzeugen oder an anderen Orten empfehlen wir die Verwendung der Duschkabine im Format „XL“ (Sprinter-Format).

Sicherheitshinweise

Achten Sie vor und bei der Verwendung darauf, dass der Verschlussstopfen bzw. der optional erhältliche Ablaufschlauch fest verschraubt ist und dicht schließt. Prüfen Sie vor jeder Verwendung, ob alle Nähte und Verschweißungen intakt sind und kein Wasser austreten kann.

Halten Sie die Duschkabine von Feuer und offenem Licht sowie Hitzequellen und heißen Teilen wie Standheizung, Kochfeldern, Gaskochern und ähnlichem fern.

Lassen Sie Kinder auf keinen Fall unbeaufsichtigt mit der Duschkabine umgehen. Erstickungsgefahr!



Lagerung und Pflege

Wenn möglich trocknen Sie die Duschkabine nach jeder Verwendung, bevor Sie diese wieder aufrollen. Es ist auch möglich, die Dusche in nassem Zustand einzurollen. Jedoch darf diese nicht länger als max. 2 Tage in diesem Zustand gelagert werden. Lassen Sie die Dusche, spätestens am zweiten Tag nach der Verwendung an der Luft trocknen.

Zum Reinigen verwenden Sie Wasser und eine milde Seifenlösung. Alternativ können auch Textil oder Zeltreiniger verwendet werden. Lassen Sie die Duschkabine nach einer Reinigung vollständig durchtrocknen, bevor Sie diese wieder einrollen.



Anleitung

VanLife Dusche für Campervans mit Aufstelldach

© 2022 ide-tec KG | Vanlife-Dusche

50°Nord ® ist ein eingetragenes Warenzeichen der:

ide-tec KG

Erzweg 16
57299 Burbach

e-mail: info@ide-tec.de
www.50GradNord.com

HANDMADE
MADE
IN
GERMANY



www.50GradNord.com

50°Nord
Zubehör &
Ersatzteil-Shop



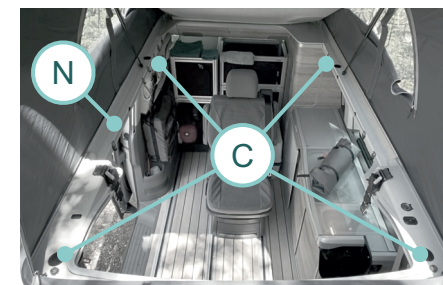
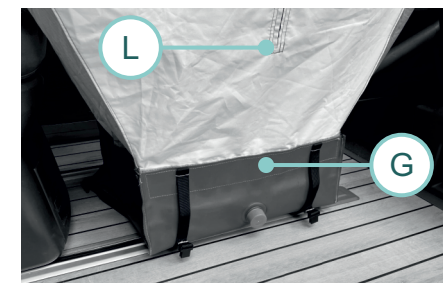
Online-
Anleitungen &
Video Tutorials



Vorbereitung

Die nachfolgenden Schritte müssen Sie nur einmalig, vor der ersten Verwendung durchführen.

- Entfalten Sie die Duschkabine (B) und befestigen Sie den Klett der Duschkabine gleichmäßig am Klettverschluss (G) der Duschwanne.
- Montieren Sie die vier Klettpunkte (C) am Dachrahmen (N) des Fahrzeugs.
- Reinigen Sie zunächst die Klebestellen am Dachrahmen (N). Die Klebestellen müssen frei von Fett und Schmutz sein, damit die Klettpunkte ausreichend Haftung finden.
- Setzen Sie die beiden vorderen Klettpunkte im Fahrzeug so weit wie möglich nach vorne.
- Setzen Sie die beiden hinteren Klettpunkte ca. 140 cm hinter den vorderen Klettpunkten.



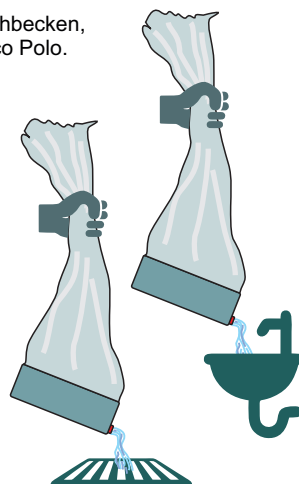
ACHTUNG!
Je nach Fahrzeug oder Ausstattung kann eine andere Position optimal sein. Testen Sie die optimale Position in Ihrem Fahrzeug aus, bevor Sie die Klettpunkte an Ihrer Wunschposition ankleben.

Verwendung

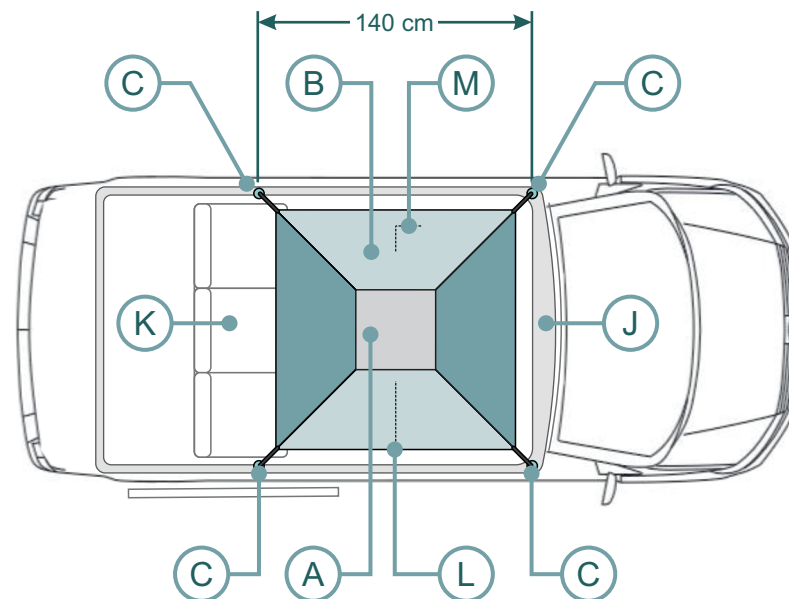
- Befestigen Sie die Spannbänder (D) an den zuvor im Fahrzeug montierten Klettpunkten (C)
- Hängen Sie das umlaufende Expandergummi (L) der Duschkabine (B) in die Haken der Spannbänder (D) ein.
- Stellen Sie die korrekte Höhe und Spannung mit Hilfe der Spannbänder (D) ein.
- Steigen Sie durch den Reißverschluss (L) in die Dusche ein.
- Durch den Reißverschluss-Durchgriff (M) haben Sie zugriff zum Waschbecken, wenn ein solches verbaut ist, wie z.B. im VW-California oder MB Marco Polo.

Nach dem Duschen

- Demontieren Sie die Duschkabine, indem Sie die Haken oder die Klettbefestigung lösen. Rafften Sie den Zeltstoff so zusammen, dass Sie die Dusche samt Inhalt (Duschwasser) heben können.
- Entleeren Sie die Dusche in Ihr Waschbecken, Ihren Abwassertank oder in einen anderen, geeigneten Abfluss (Gulli, Kanalisation, etc.)
- Alternativ kann auch der Ablaufschlauch in Kombination mit einem Grauwasserbehälter verwendet werden.



ACHTUNG: Beachten Sie bei der Entsorgung Ihres Grauwassers unbedingt die gültigen Umweltschutzvorschriften. Entleeren Sie Ihr Abwasser niemals in ein offenes Gewässer.



Übersicht:

- A - Duschwanne
- B - Duschkabine
- C - Klettpunkte
- D - Spannbänder
- E - Verschlusskappe
- F - Ablaufschlauch
- G - Klettverbindung
- H - Packgurte
- J - Sitzbank
- K - Dachrahmen
- L - Einstieg
- M - Durchgriff
- N - Dachrahmen

50°
Nord